



Da Capo

Zeitschrift des Musikvereines Ratten

Ausgabe 9, Jahrgang 2013

Preis: € 2,-

Für Mitglieder gratis!



Aus dem Inhalt

Konzertwertung in Birkfeld

Beim Konzertwertungsspiel in Birkfeld erreichte die Musikkapelle Ratten in der Stufe C das Prädikat eines "Ausgezeichneten Erfolges".

Seite 6

Hohe Auszeichnung

Die Musikkapelle Ratten wurde am 05. Juni 2012 mit dem "Steirischen Panther" und mit der "Robert Stolz Medaille" ausgezeichnet.

Seite 3



Liebe Freunde der Musik!

Als Mitglied eines Musikvereines ist man im Laufe eines Jahres mit einer Vielzahl von Anforderungen konfrontiert: Man ist einerseits dazu angehalten, sich musikalisch „in Form zu halten“ und regelmäßig zu üben, ist man doch sich selbst, seinen Kolleg/inn/en und dem Publikum gegenüber verpflichtet, eine musikalische Leistung von hoher Qualität zu erbringen. Andererseits ist es aber auch notwendig und unerlässlich, bei diversen größeren oder kleineren Veranstaltungen Hand anzulegen und seine Arbeitskraft zur Verfügung zu stellen.

Studiert man beispielsweise den Tätigkeitsbericht unseres Musikvereines für das Jahr 2012, springt einem die imposante Anzahl von insgesamt 154 Ausrückungen und Zusammenkünften ins Auge. Dazu zählen z.B. 47 Gesamtproben, 18 Register- und Jugendproben, zahlreiche Proben und Auftritte diverser kleinerer Ensembles und vieles mehr. An besonderer Stelle sind natürlich unser bereits zur langen Tradition gewordenes Frühjahrskonzert, das erstmals und mit großem Erfolg durchgeführte Herbstkonzert in der Pfarrkirche sowie das wiederum mit einem ausgezeichneten Ergebnis absolvierte Konzertwertungsspiel in Birkfeld zu nennen. Aber jedes einzelne Konzert – sei es in Ratten oder in der näheren oder fernerer Umgebung – ist für uns eine große Herausforderung und Verpflichtung, unser Bestes zu geben und unseren Verein und unseren Heimatort bestmöglich zu (re-)präsentieren. Um all diesen Anforderungen gerecht werden zu können, bedarf es einer großen Portion an Idealismus, Pflichtbewusstsein, Kameradschaftlichkeit und Motivation jedes Musikers und jeder Musikerin. Wegen all dieser genannten Aspekte möchte ich mich an dieser Stelle auf das Herzlichste bei allen Musiker/inne/n, Partner/inne/n, unserem Kapellmeister und allen Funktionär/inn/en für ihre großartige Arbeit und ihren Einsatz bedanken.

Unsere Musikkapelle wird im Jahr 2014 ein großes Jubiläum feiern, nämlich ihr 150-jähriges Bestehen. Wir werden dieses Ereignis mit einigen Veranstaltungen, vor allem einem großen Jubiläumsfest im Sommer 2014, begehen. Auch die Trachtenerneuerung wird bis dahin abgeschlossen sein.

Angesichts der erwähnten vielfältigen Voraussetzungen u. der großen Unterstützung durch die Bevölkerung u. die Gemeinde Ratten dürfen wir voller Optimismus in unser Jubiläumsjahr u. in unsere Zukunft blicken, um auch weiterhin voller Elan u. mit großer Freude unserem Hobby, der Musik nachgehen zu können.

Obmann Mag. Werner Prinz



Liebe Musikfreunde, Liebe Rattener!

Das abgelaufene Jahr war für die MusikerInnen des Musikvereines und für mich musikalisch und vor allem terminlich sehr herausfordernd!

Zusätzlich gab es im Jahr 2012 zum traditionellen Frühjahrskonzert ja erstmals ein Herbstkonzert in der neu renovierten Barockkirche St. Nikolaus, welches unter dem Motto - Musik aus 3 Jahrhunderten - stand! Einige junge Talente konnten sich als bravouröse Solisten in wunderbarem und klanglich tollem Ambiente auszeichnen. Aber auch beim Frühjahrskonzert wurde solistisch einiges an Qualität gezeigt wie z.B. beim Bravourstück "Erinnerungen an Zirkus Renz" oder "Funkster" - ein Stück bestehend aus einem Schlagzeugensemble des Musikvereines, und bei der bekannten Ouvertüre "Dichter und Bauer", Solo für Fagott und Orchester. Erstmals in Ratten erklangen schottische Klänge eines Dudelsackes-bagpipe, mit den Stücken "Highland Cathedral" und "Amazing grace", die jeweils den Abschluss der einzelnen Teile bildete.

Im Sommer erlebten wir einige "heiße" Konzerte wie jenes in Erla im nördlichen NÖ sowie die beiden Bezirksmusikertreffen in Heilbrunn und Graz Andritz, wo wir auch konzertant auftreten durften.

Eine ausgezeichnete Leistung gab es auch wieder beim Konzertwertungsspiel in Birkfeld, wo wir mit 91,16 Punkten in C ein großartiges Ergebnis erreichen konnten.

Für das Jubiläumsjahr "170 Jahre Geburtstag Peter Rosegger" im Jahr 2013 stehen einige interessante Konzerte und Jubiläumsveranstaltungen rund um die Waldheimat auf dem Programm. Ein Schwerpunkt wird dabei das Musikanten-, Sänger- und Weisenbläser-treffen rund um das Peter Roseggerhaus auf der Pretul sein, wo am 13. Juni Musikanten aus der näheren Umgebung und angrenzenden Bundesländern aufspielen werden.

Zu erwähnen wären aber auch die beiden Bezirksmusikertreffen in Mürzzuschlag und St. Kathrein am Hauensten, wo wir uns diesmal wieder einer Marschbewertung stellen werden!

Ein herzliches Danke gilt den Musikerinnen und Musikern sowie den Funktionären des Musikvereines. Ich freue mich auf ein erfolgreiches Jahr 2013!

Kapellmeister Michael Heger



Frühjahrskonzert 2012

Eine breite Palette an Musikstücken bot das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Ratten am 17. März 2012 in der bis auf den letzten Platz gefüllten Mehrzweckhalle. Unter der Leitung von **Kapellmeister Michael Heger** konnten die rund 60 MusikerInnen das Publikum mit einem Konzertprogramm von höchstem Niveau und herausragenden Leistungen überzeugen.

Im Mittelpunkt des Abends, der von **Mag. Andrea Schiester** in bewährter Weise moderiert wurde, standen die Solisten der Musikkapelle Ratten. In der Ouvertüre "Dichter und Bauer" wurde der solistische Part gefühlvoll von **Julia Hauswirthofer** am Fagott vorgetragen. Die drei Solisten **Matthias Prinz, Patrick Feiner und Dan Kopp** begeisterten in "Erinnerungen an Zirkus Renz" abwechselnd am drehenden "Xylophon" und erteten einen riesigen Applaus.

Im Anschluss zeigte **Kapellmeister Michael Heger** seine Vielseitigkeit und sorgte für eine besondere Überraschung, als er kurzerhand im Stück "Feuerfest" seinen Taktstock gegen einen Amboss tauschte. Der Gastsolist, Herr **Ing. Helmut "McSchuly" Schulhofer** aus den Highlands Schottlands - nein, eigentlich ist er ein gebürtiger Langenwanger - versetzte das Publikum mit seinem Dudelsack und optisch im Kilt in Staunen. Nach der Pause konnten die Besucher den Klängen

eines sehr seltenen Instruments, eines Es-Cornets, mit Bravour vom Solisten **Christian Mörth** gespielt, lauschen, was zweifelsohne auch zu den Highlights dieses Abends zählte.

Nicht nur die solistischen Leistungen der Interpreten, sondern jede einzelne Stimme im Orchester hat diesen Konzertabend zu einem einzigartigen Klangerlebnis geführt und so manchen Besucher für einige Stunden verzaubert.



Kapellmeister Michael Heger begeistert das Publikum auch mit seiner Darbietung am Amboss!



Hohe Auszeichnung

Am **05. Juni 2012** wurde die Musikkapelle Ratten unter 72 steirischen Blasmusikkapellen bzw. neben den Musikkapellen Heilbrunn und Rabenwald aus dem Bezirksverband Birkfeld für ihre Leistungen mit dem "**Steirischen Panther**" und der "**Robert Stolz Medaille**" ausgezeichnet.

Um eine solche Ehrung zu erhalten, müssen im Zeitraum von fünf Jahren drei Wertungsspiele mindestens mit einem guten Erfolg - Voraussetzung für den "Steirischen Panther" - beurteilt werden. Es zählen sowohl Konzert- als auch Marschwertungen, jedoch muss mindestens eine Konzertwertung dabei sein. Musikkapellen, die bei drei Wertungsspielen Auszeichnungen erreichen, werden noch zusätzlich mit dem "Robert Stolz Preis" geehrt.

Vier "Steirische Panther" und drei "Robert Stolz Medaillen" kann die Musikkapelle nun mit "STOLZ" ihr Eigen nennen.

Malerei verwandelt den Raum in Zeit, Musik die Zeit in Raum. Hugo von Hofmannsthal



Obmann Mag. Werner Prinz, Kapellmeister Michael Heger und Bürgermeister Thomas Heim beim Empfang der Auszeichnung mit den Vertretern des Landes und des Steirischen Blasmusikverbandes.



Jugend - Corner

Leistungsabzeichen 2012

Einige JungmusikerInnen sowie eine erwachsene Musikschülerin haben im abgelaufenen Jahr wieder sehr erfolgreich Prüfungen absolviert.

Juniorleistungsabzeichen

STEINHOFER Andreas (Posaune)
SCHNEIDHOFER Thomas (Posaune)
SCHNEIDHOFER Tanja (Trompete)

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber

HOFER Elisabeth (Querflöte)

Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold (Theorie)

GLETTTHOFER Julia (Klarinette)



Andreas Steinhofner und die Geschwister Tanja und Thomas Schneidhofer präsentieren stolz ihre Urkunden.

Prima la musica

Unsere Flötistin **Theresia Prinz**, Schülerin des Johann-Joseph-Fux-Konservatoriums, nahm am 03. März 2012 am Landeswettbewerb "Prima la musica" teil, der am Johann-Joseph-Fux-Konservatorium in Graz stattfand. Mit dem Quartett "Piffikus" erreichte sie mit drei weiteren Schülerinnen vom Konservatorium in der Altersstufe 3 einen **1. Preis**.

Daneben hat Theresia Prinz auch jede Menge Probenstermine und 3 Konzerte mit dem Orchester der JBO-Akademie Steiermark absolviert.

Auch Bruder **Matthias Prinz**, Schlagzeuger des Musikvereines Ratten, konnte sich im abgelaufenen Jahr über eine Ehrung infolge seiner hervorragenden musikalischen Leistungen freuen.

Am 24. Mai 2012 wurden zum fünften Mal vom Blasmusikreferenten der Steiermärkischen Landesregierung, Hermann Schützenhöfer, die Absolventen der JMLA-Prüfung in Gold 2011 in

Jugend - Aktiv - Erfolge 2012

die Aula der Alten Universität in Graz geladen. Die Ehrung wurde durch den Blasmusikreferenten durchgeführt und durch Ansprachen verschiedener Ehrengäste bereichert. Nach der Übergabe eines Geschenkes, dem üblichen Fotoshooting und einem steirischen Buffet schloss der stimmungsvolle Abend.

Ein unvergessliches Highlight im Leben eines jungen Musikers, welches Fleiß, Ehrgeiz und Können in einem kurzen Augenblick krönt.

Alle Musikkolleginnen und Musikkollegen gratulieren unserem so erfolgreichen Nachwuchs zu diesen tollen Leistungen und wir sind alle sehr stolz auf euch!



PRINZ MATTHIAS MIT DEN VERTRETEREN DES BLASMUSIKVERBANDES UND DEN "VERGOLDETEN" DES MUSIKBEZIRKES BIRKFELD (FOTO OBEN, ZWEITER VON LINKS)

PRINZ THERESIA MIT DEM QUARTETT "PIFFIKUS" (FOTO U.)





Tag der offenen Tür

Jugentag im Haus der Musik

Der Musikverein Ratten lud am Freitag, dem 25. Mai 2012, alle Musikschüler/innen sowie interessierte Kinder und Jugendliche aus der Volks- und Hauptschule Ratten zu einem "Abend der Musik". Kapellmeister Michael Heger und Obmann Mag. Werner Prinz durften dabei nicht nur zahlreiche Jungmusiker/innen und weitere interessierte Schüler/innen, sondern auch deren Eltern und den Direktor der Musikschule Krieglach, Mag. Ludwig Gruber, begrüßen. Im Rahmen einer etwa einstündigen Probe

im "Haus der Musik" wurden einige Stücke einstudiert, die am Abend gemeinsam mit den Mitgliedern des Musikvereines Ratten dem Publikum zu Gehör gebracht wurden. Es hatten alle Kinder und Jugendlichen auch die Möglichkeit, Musikinstrumente auszuprobieren, Kontakte zu knüpfen und sich Informationen über das Erlernen eines Instrumentes zu holen.

Liebe Musikschüler/innen und Kinder!

Wir freuen uns auf euren Besuch und euer Interesse im Mai 2013!



MS-Dir. Ludwig Gruber und Eltern



Neues Musikschulprojekt - VIKMU

"Die Klasse musiziert!"

Das Musikschulprojekt "VIKMU" hat sich seit Herbst 2012 nun auch in Ratten in Zusammenarbeit der 4. Klasse Volksschule mit der Musikschule Krieglach etabliert.

Jeden Mittwoch kommen **Mag. Dr. Rudolf Gstättnner** und **ML Michael Hofbauer** von der Musikschule Krieglach in die reguläre Musikstunde. Die Kinder musizieren auf klassischen Orchesterinstrumenten, die der Musikverein Ratten kostenlos zur Verfügung stellt.

Die Instrumentenwahl durch die Kinder dauerte einige Wochen, wobei **alle** Kinder **alle** Instrumente praktisch ausprobieren und "sinnlich erfahren" konnten. Das gab ihnen die Chance, unter den angebotenen Instrumenten ihr **persönliches Wunschinstrument** zu finden. Zu Weihnachten gab es eine Phase der Neufindung. Einige Schüler wechselten ihr Instrument.

Das Klassenorchester umfasst nun Horn, Posaune, Bariton, Trompete, Schlagzeug, Klarinette, Querflöte und ein Saxophon.



ML Michael Hofbauer mit einem jungen Talent

Die Schülerinnen und Schüler sind mit Begeisterung dabei, lassen sich immer wieder neu motivieren und üben auch sehr fleißig zu Hause.

Einige interessante Schülermeinungen:

"Wenn ich spiele, bekomme ich so ein komisches Kribbeln am ganzen Körper!"

"Der Lehrer gibt tolle Tipps!"



Erstes Herbstkonzert in Ratten

Eine Premiere gab es für den Musikverein Ratten im Herbst 2012. In der Pfarrkirche in Ratten wurde am 13. Oktober 2012 erstmalig ein Herbstkonzert veranstaltet. Kapellmeister Michael Heger zeichnete für das Programm verantwortlich und konnte in der Auswahl sein musikalisches Wissen verbunden mit dem richtigen Einfühlungs-

13. Oktober 2012



*Tolles Ambiente - Begeisterte Zuhörer -
Abwechslungsreiche Programmauswahl!
Beste Voraussetzungen für einen
gelungenen Konzertabend!*

vermögen in Bezug auf diese Veranstaltung gekonnt in Szene setzen. Auf dem Programm standen einerseits Werke berühmter Komponisten, die sich der sakralen und klassischen Musik verschrieben haben, aber auch sehr viele bekannte Melodien aus der Gegenwart. Für Begeisterung sorgten die von **Theresia Prinz** (Querflöte), **Christian Steinhofer** (Trompete), **Walter Hirzberger** (Posaune), **Julia Hauswirthofer** (Fagott) und **Christian Mörth** (Flügelhorn) vorgetragenen Solostücke.



Konzertwertung in Birkfeld

Einen großartigen Erfolg konnte die Musikkapelle Ratten beim Konzertwertungsspiel am **18. November 2012** in Birkfeld verbuchen. In der **Oberstufe (C)** wurden **91,16** Punkte erspielt, was nach den alten Bewertungskriterien einem Prädikat eines **"Ausgezeichneten Erfolges"** entspricht. Mit den beiden Stücken "Green Hills Fantasy" von Thomas Doss und "Emotionen" von Kurt Gäble konnte die Musikkapelle Ratten die Wertungsrichter überzeugen.

Eine tolle Leistung unserer Musikerinnen und Musiker (trotz zahlreichem Besuch beim Pfarrball am Vortag - oder vielleicht gerade deshalb).

91,16 Punkte in C
Ausgezeichneter Erfolg



Höchste Konzentration bei Kpm. Heger



Bilderbogen 2012

Bunt gemischte Impressionen und Aktivitäten



Die jüngsten Bläser vom "VIKMU" Projekt der Volksschule Ratten



Vielseitiger Einsatz des Musikvereines im abgelaufenen Jahr



Bezirksmusikertreffen in Heilbrunn (oben)



"Pusti"(75) und "Flocki" (50)
Alles Gute zum Geburtstag!



Konzert und Musikerausflug in Erla

Am 07. Juli 2012 startete die Musikkapelle Ratten mit Partnern zu einem 2 Tagesausflug nach Erla in das nördliche Niederösterreich. Anlass war die Einladung des dortigen Musikvereines zu einem Sternmarsch und Frühschoppen anlässlich der Einweihung ihres Musikerheimes.

Das kulturelle Highlight bildete auf der Hinfahrt die Besichtigung der Stadt Enns - älteste Stadt von Österreich -, die jede Menge Eindrücke und Impressionen bei den Teilnehmern hinterließ.

Am frühen Nachmittag war bereits der Sternmarsch angesagt, an dem sich auch die Musikkapelle Ratten beteiligte.

Nach dem Festakt konnte jeder den Abend beim Fest im Schlosspark nach seinem Ermessen ausklingen lassen.

Am nächsten Tag stand dann bei tropischen Temperaturen ein Frühschoppen von 3,5 Stunden auf dem Programm.

Toll gemeistert!



Schön war es !

&

Heiß war es !

&

*Wiederholung jederzeit
willkommen!!!!*

*Danke an Gerwin für
die tolle Organisation!*



KEINE KUNST WIRKT AUF DEN MENSCHEN SO UNMITTELBAR, SO TIEF WIE DIE MUSIK - EBEN WEIL KEINE UNS DAS WAHRE WESEN DER WELT SO TIEF UND UNMITTELBAR ERKENNEN LÄSST.

Arthur Schopenhauer

*Der vortreffliche Einsatz unserer
Marketenderinnen Marina und Katharina
wird vom Obmann und den beiden
Stellvertretern gebührend belohnt!*



1. Spielefest

Mit viel Engagement hat sich unsere Musikjugend bei der Austragung des **1. Spielefestes** der Gemeinde Ratten beteiligt.

Nusskastagnetten und Bundrassel basteln, Musikinstrumentememory, Schwarzer Peter, Geräuschememory und ein Musikpuzzle - das alles konnten die Kinder beim Spielefest in Ratten am 2. September beim Stand des MV ausprobieren.

Neben diesen Aktivitäten, die von Julia und Lisa vorbereitet und begleitet wurden, konnten auch verschiedene Musikinstrumente ausprobiert werden. Die Renner in dieser Hinsicht waren sicher das Drumset und die Trompete. Matthias und Christian zeigten den Kindern hier die nötigen "Handgriffe".



Ein großes "Dankeschön" an Matthias Prinz, Christian Mörth, Julia und Lisa Hauswirtshofer für die Vorarbeit und die tolle Betreuung der Jugend!

Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Kinder den Stand des Musikvereines besucht haben und wir spielerisch so manches Interesse eines Kleinkindes für die Musik "vielleicht" geweckt haben. Julia Hauswirtshofer

IMPRESSUM

Erscheinungsort 8673 Ratten
Herausgeber Musikverein Ratten
Redaktion Anna Hauswirtshofer
Preis € 2,-
Für Mitglieder gratis
Druck **COLOR-COPY**
PÖTZ MARTIN, BIRKFELD



Ehrungen 2012

Die Ehrung für langjährige aktive Mitglieder im Musikverein Ratten fand in der Jahreshauptversammlung am 16.02.2013 statt.

Eichtinger Alexander, Ehrenzeichen in Silber, 15 Jahre
Steinhofer Christian, Ehrenzeichen Silber-Gold, 25 Jahre
Gutschelhofer Edith, Ehrenzeichen Silber-Gold, 25 Jahre
Zisser Johann, Ehrenzeichen in Gold, 40 Jahre
Prinz Johann, Ehrenzeichen in Gold, 60 Jahre
Kratzer Wolfgang, Verdienstkreuz in Silber am Band
Pusterhofer Gottfried, Verdienstkreuz in Silber am Band
Ochsenberger Hermann, Verdienstkreuz in Silber am Band
Der MV gratuliert sehr herzlich und wünscht auch weiterhin viel Freude beim Musizieren!



Statistik 2012

Mitgliederstand 31.12.2012

56 ausübende Mitglieder, davon 19 weiblich
5 aktive Mitglieder (Marketenderinnen)
13 Ehrenmitglieder (plus 3 aktive Ehrenmitglieder)
3 außerordentliche Mitglieder
639 unterstützende Mitglieder
716 Mitglieder

Ausrückungen 2012

47 Gesamtproben
18 Teilproben
6 Konzerte
1 Bezirksmusikertreffen
2 Musikerfest
1 Konzertwertung
5 Kirchliche Anlässe
11 Begräbnisse
2 Weckrufe Ostern
13 7xVorstandssitzungen u. 6xTrachtenausschuss
33 Auftritte und Proben Bauernkapelle, Bläsergruppen, Familienmusiken
3 Versammlungen
11 sonstige Ausrückungen
153 Ausrückungen und Zusammenkünfte 2012



Die Posaune

In dieser Ausgabe von "Da Capo" wird wieder eine Instrumentengruppe vorgestellt. Diesmal ist ein Blechblasinstrument, die "Posaune" an der Reihe.

Die Posaune ist ein tiefes Blechblasinstrument, das aufgrund seiner weitgehend zylindrischen Bohrung (enge Mensur) zu den Trompeteninstrumenten zählt. Die Tonerzeugung erfolgt mittels Anregung der natürlichen Resonanzen des Instruments durch Lippenschwingungen des Bläasers.

Aufbau und Funktion:

Die Posaune besteht aus einem S-förmig gebogenen zylindrischen Rohr, in das an einem Ende ein Mundstück eingesetzt wird und das sich am anderen Ende zum Schalltrichter öffnet. Alle Bauformen der Posaune werden mit einem Kesselmundstück gespielt. Der Ton entsteht wie bei allen Blechblasinstrumenten durch die Vibration der Lippen des Spielers am Mundstück zur Anregung stehender Wellen in der Luftsäule des Instruments.

Geschichte:

Die Posaune entstand in ihrer jetzigen Form bereits um 1450 in Burgund als Weiterentwicklung der Zugtrompete und ist neben der Violine eines der ältesten voll chromatisch spielbaren Orchesterinstrumente.

Bis etwa 1700 wurde die Posaune als genau intonierbares Blasinstrument häufig im Ensemble mit Sängern und Streichern, aber auch eigenständig eingesetzt.

In der klassischen Musik des 20. Jahrhunderts behielt die Posaune ihre bedeutende Stellung im Sinfonieorchester und erhielt markante Passagen in Werken praktisch aller bedeutenden Komponisten dieser Epoche. Heute wird die Posaune in allen Arten der Blasmusik, Sinfonie-Orchestern, Marsch- und Militärkapellen, Brass Bands, Posaunenchor und anderen Genres gespielt. Sie kann auch in kleineren Gruppen mitspielen wie etwa Blechbläserquintetten, -quartetten und -trios und

reinen Posauentrios oder -quartetten. Die Posaune ist darüber hinaus aus dem Swing, Jazz und Salsa nicht mehr wegzudenken.

Stimmlagen:

Unter einer Posaune versteht man im Allgemeinen eine Zugposaune. Die Ventilposaune bildet eine Sonderform. Der Zug dient der Tonhöhenänderung, da durch Hinausschieben die Luftsäule verlängert wird. Er besteht aus den beiden über einen Quersteg verbundenen Rohren des Innenzugs und dem U-förmigen Außenzug, in der Regel mit einer Wasserklappe. Die Posaune besitzt in der Regel sieben Zugpositionen (auch Lagen genannt), die sich jeweils um einen Halbton unterscheiden. Der Zug kann stufenlos verschoben werden, sodass die Posaune als einziges Blechblasinstrument von einer Tonhöhe zu einer anderen "gleiten" kann (echtes Glissando). Die heute am weitesten verbreiteten Stimmlagen sind die Tenor- und Bassposaune.

Bauformen:

Tenorposaune, Bassposaune, Altposaune, Kontrabassposaune, Sopranposaune, Piccoloposaune, Diskantposaune und Zugtrompete.



**Ventilposaune - Tenorposaune und
Bassposaune (Fotos oben)**

*Posaunenregister (links im Bild)
EKpm. Prinz Johann, Filzmoser Erich,
Hirzberger Walter, Steiner Johann und
Fasching-Posch Eva*





BlasmusikMUSEUM Ratten, Ausschnitte aus der Saison 2012 www.blasmusikmuseum.at



Musikinstrumente aus fremden Kulturkreisen u. aus historischen Zeiten sind im Medienraum des Museums zu besichtigen. Videos und YouTube geben die Töne und Handhabung einiger Instrumente wieder. Diese Raritäten borgte uns freundlicherweise das Instrumentenmuseum aus Kremsegg/Kremsmünster in OÖ, für die Saison aus.

Sonderausstellung 2012 im Medienraum.

- V.l.n.r.: 1. **Cornu**: römisches Militärhorn, 2. Jhdt. (Nachbau)
 2. **Sousaphon**: Bassinstrument, gebaut und benannt nach John Philipp Sousa, USA 19 Jhdt.
 3. **Saxhornbass**: Bassinstrument aus den USA, Bürgerkriegszeit 60er-Jahre 19.Jhdt.
 4. **Dung-Chen**: Signalhorn bzw. Kultinstrument aus Tibet, Teleskopbauweise aus dem 19. Jhdt.
 5. **Büchel**: Holztrompete aus der Zentralschweiz, 20. Jhdt., eine Abart vom Althorn.

Für die Führungen und die Journaldienste im Museum an den Wochenenden einen herzlichen Dank an:

Hans Friesenbichler, Regina Höllerbauer, Christine Prinz, Hilda Geßlbauer und Edith Gutschelhofer.



Jausenpause vor dem Museumsbesuch.



Ein Spielversuch auf dem Museumsharmonium.

Schüler und Schülerinnen aus dem Gymnasium Sachsenbrunn, NÖ, besuchen das Blasmusikmuseum im Rahmen ihres Unterrichtsfaches Musikerziehung.

Nach einer Fachinformation und der Museumsbesichtigung haben die jungen Besucher/innen die Möglichkeit, ihr neu erworbenes Wissen bei der Beantwortung eines Fragebogens unter Beweis zu stellen.



Mit dem **"Steirischen Familienpass"** gibt es im Museum eine Eintrittsermäßigung, mit der **"Steiermark Card"** bzw. mit der **"Genuss Card"** ist der Eintritt frei.

Gerhard Friesenbichler, sen.

Foto links: Museumsbesucher aus dem Ausland:
Die Lebenshilfegruppe aus Bozen, Südtirol.



Konzert in Graz-Andritz-Stattegg



Zwei musizierende
Hühner von der
Faschings-
blos
(Foto links)

&

Wandertag
auf der
Pretul
(Foto rechts)



Marketenderinnen und Moderatorin beim Frühjahrskonzert